

MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach
und der Mitgliedsgemeinden Markt Burgebrach und Schönbrunn i. Steigerwald

JAHRGANG 43, Donnerstag, 09.07.2020



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT BURGEBRACH

Pfarrer Bernhard Friedmann feierte 40-jähriges Priesterjubiläum

Am Tag „Peter und Paul“ feierte unser Pfarrer Bernhard Friedmann sein 40-jähriges Priesterjubiläum. So wurde er am **29.06.1980** zusammen mit zwei weiteren Anwärtern vom damaligen Erzbischof Elmar Maria Kredel im Dom zu Bamberg geweiht. **Seit dem Jahr 2009 und damit mittlerweile 11 Jahre** verrichtet er nunmehr seinen Dienst in den Pfarreien Burgebrach und Schönbrunn samt den dazugehörigen Kuratien.

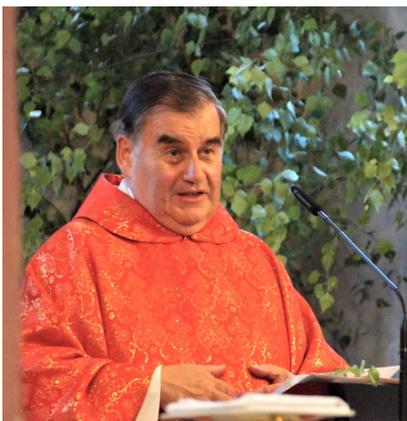
Neben seinem seelsorgerischen Wirken spiegelt sich seine Aktivität insbesondere in zahlreich erfolgreich durchgeführten Bauprojekten wider. Die vertieften Kooperationen wie beispielsweise im Bereich der Kindergärten, der Bücherei, der Tafel, der Seniorenhilfe sowie dem Jugendtreff zeigen das enge Miteinander zwischen Kirche und Kommunen in einer Vielzahl von Aufgaben, für die der Jubilar Mitverantwortung trägt.

Im Namen des Marktes Burgebrach und der Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald gratulieren wir auch auf diesem Wege unserem Pfarrer Bernhard Friedmann zu seinem Jubiläum sehr herzlich und verbinden diese Glückwünsche mit einem großen Dank für die hervorragende Zusammenarbeit.



Johannes Maciejonczyk
1. Bürgermeister
Markt Burgebrach

Dirk Friesen
1. Bürgermeister
Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald



GEMEINDE SCHÖNBRUNN I. STEIGERWALD

ZU IHRER INFORMATION

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

diese Woche möchte ich Sie über ein wichtiges und interessantes Thema informieren.

Unsere Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald ist seit dem letzten Jahr zusammen mit 18 Gemeinden aus dem Landkreis Bamberg im Archivpflegeverein vertreten.

Sein Zweck ist die Förderung und Weiterentwicklung der kommunalen Archivpflege.

Er stellt geeignetes Fachpersonal für die Archivarbeit zur Verfügung, das beispielsweise die Erschließung alter Archivbestände, die Bewertung und Übernahme von analogen und digitalen Unterlagen der Kommunalverwaltung, die Betreuung von Archivbenutzern oder die Beratung der Gemeinden in archivfachlichen Fragen übernimmt.

Es sind bereits viele Unterlagen eines jeden Ortsteils unserer Gemeinde vorhanden.

Sollten noch ältere Unterlagen unserer Gemeinde zur Verfügung stehen, können Sie diese gerne bei uns im Rathaus zur Aufbewahrung im Archiv abgeben.

Das Ganze leistet einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung unserer Gemeindegeschichte.



Dirk Friesen

Dirk Friesen
1. Bürgermeister
Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

PFARRGEMEINDERAT UND DREIFALTIGKEITS- BRUDERSCHAFT

Die Dreifaltigkeits-Bruderschaft und die Katholische-Erwachsenen-Bildung St. Vitus

laden gemeinsam zur diesjährigen Wallfahrt

am **Samstag, 8. August 2020 ein.**

Abfahrt:

Bushof Spörlein um 06.45 Uhr

Färbergasse um 07.00 Uhr

Programm:

Fahrt nach Regensburg

Pause mit Knacker und Breze

10.00 Uhr Wallfahrer-Gottesdienst

mit Pfarrer Nikolaus Grüner in der Dreifaltigkeits-
Kirche in Regensburg, Steinweg

11.30 Uhr Fahrt in die historische Regensburger Altstadt
mit Zeit zur Mittagspause

13.30 Uhr Führung durch die Regensburger Sehenswürdig-
keiten UNESCO-Welterbestadt mit Dom, Rathaus,
Steinerne Brücke usw.

15.00 Uhr Fahrt zur Walhalla mit Blick über die Donau

15.30 Uhr Rückfahrt mit Abend-Einkehr unterwegs

Reiseleitung: Baptist Göller

Bitte Mund- und Nasenbedeckung sowie eigenes Gotteslob
mitnehmen.

Fahrtpreis inkl. Führung **25,00 €**

Anmeldung bis Montag, 27.07.2020 bei:

KEB Daniela u. Baptist Göller (09546/1630) und

Dreifaltigkeits-Bruderschaft Albert Spörlein (09546/451)

Herzliche Einladung dazu!

Ihr Pfarrgemeinderat und die Dreifaltigkeits-Bruderschaft

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE WALSDORF

Sonntag, 12.07.2020 - 5. So. n. Trinitatis

09.30 Uhr, Gottesdienst in Walsdorf

Bitte beachten:

Mund- und Nasenschutzpflicht, es können max. 45 Personen
teilnehmen, bitte Gesangbücher mitbringen und 1,5 m Ab-
stand halten.

Pfarrbüro: Öffnungszeiten Mo. - Do. von 08.30 bis 12.00 Uhr

KURATIEGEMEINDE MÖNCHHERRNSDORF

Mönchherrnsdorf:

Mittwoch, 08.07.2020

19.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Gedenken an Hedwig Meier

Sonntag, 12.07.2020

10.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Gedenken an Elisabeth
Pflaum / Fam. Güttler und Metzner

Wir bitten um telefonische Anmeldung während der
Öffnungszeiten im Pfarrbüro (Telefon 09551/289).

KITA ST. OTTO

Die Kath. Kirchenstiftung St. Vitus Burgebrach sucht für ihren Kath. Kindergarten St. Otto zum 01.09.2020 eine

Reinigungskraft (m/w/d)
mit mind. 11 Wochenstunden

Wir bieten eine Vergütung entsprechend den Vorschriften des Arbeitsvertragsrechts der Bayer. (Erz-)Diözesen (ABD), Zusatzversorgung und Sozialleistungen vergleichbar dem öffentlichen Dienst.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden, bevorzugt per Email, bis zum **15.08.2020**, erbeten an Kath. Kirchenstiftung St. Vitus Burgebrach, Ampferbacher Str. 2, 96138 Burgebrach Email: st-vitus.burgebrach@erzbistum-bamberg.de

NACHDENKENSWERT

Wenn die Menschen wüssten, wie sehr die Gedanken ihre Gesundheit beeinflussen, würden sie entweder weniger oder anders denken.

Andreas Tenzer

SONSTIGES**LANDRATSAMT BAMBERG****Coronakrise: Lernförderangebot für Schülerinnen und Schüler in den Sommerferien**

Das Jahr 2020 stellt mit seinen wochenlangen Schulschließungen Schulen und Lehrkräfte genau wie Kinder, Jugendliche und Eltern vor neue Herausforderungen. Wer keine idealen Lernbedingungen zu Hause hatte oder wer besser in der Gruppe lernt als selbstständig, braucht jetzt Unterstützung, um den Anschluss nicht zu verlieren. Das Bildungsbüro des Landkreises Bamberg bietet in Zusammenarbeit mit der vhs Bamberg-Land niederschwellige Lernförderangebote in Kleingruppen an, um die durch die Coronamaßnahmen entstandenen Lerngefälle vor Beginn des neuen Schuljahres etwas aufzufangen.

Die Nachhilfe findet während der letzten beiden Sommerferienwochen in teilnehmenden Landkreisschulen statt. An drei Tagen pro Woche trifft sich die Lerngruppe mit drei bis sieben Schuler und Schülerinnen, um aufzuschließen und sich auf das neue Schuljahr vorzubereiten. Die Inhalte wie auch die Zusammensetzung der Lerngruppen erfolgt in enger Absprache mit den regulären Lehrkräften anhand des jeweiligen Bedarfs.

Die Lerngruppen finden in den Schulen vor Ort statt, die ihre Räume in der Schließzeit der Ferien zu Verfügung stellen. Für Familien aus ALG II-Bezug ist eine Finanzierung über das Bildungs- und Teilhabepaket möglich, das Angebot steht aber grundsätzlich allen interessierten Schülerinnen und Schülern offen.

**Ferien(s)pass für 4 Euro**

Ferienpass 2020 von Stadt und Landkreis Bamberg

Der Ferienpass ist bereits seit 1997 fester und erfolgreicher Bestandteil des Bamberger Sommers. Stadt und Landkreis Bamberg haben nach intensiver Auseinandersetzung und vielen Gesprächen die gemeinsame Entscheidung getroffen, den Ferienpass 2020 auch unter den besonderen Bedingungen in diesem Jahr aufzulegen.

Insbesondere vor dem Hintergrund, dass viele Familien dieses Jahr ihren Urlaub zu Hause verbringen, ist es gerade in den Sommerferien wichtig zahlreiche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung für die Kinder und Jugendlichen anbieten zu können. Trotz der Einschränkungen und Ungewissheiten konnte wieder ein vielfältiges und interessantes Freizeitangebot zusammengestellt werden. Ein besonderer Dank geht an die Stadtwerke Bamberg, die dafür sorgen konnten, dass die Gutscheine für die Bamberger Bäder über ihre Servicestelle im Rathaus am ZOB in Couponcodes für die Onlinebuchung eingetauscht werden können.

Insgesamt bietet das Gutscheinheft Kindern und Jugendlichen von 4 bis 18 Jahren zahlreiche Ermäßigungen und kostenlose Eintritte während der Sommerferien in der Region Bamberg und darüber hinaus. Seit Jahren beträgt der Verkaufspreis unverändert 4 Euro. Der Ferienpass enthält 2020 knapp 84 Gutscheine von 73 Anbietern. Spannende Ausflugsziele und viele attraktive Vergünstigungen garantieren abwechslungsreiche Ferien. Zahlreiche Anbieter bieten auch für Begleitpersonen ermäßigten oder kostenlosen Eintritt an. Insgesamt kann auch dieses Jahr wieder über 200 Euro eingespart werden.

Wie bereits in den vorangegangenen Jahren wurde das Design für das Ferienpassplakat im Rahmen eines Wettbewerbs in Zusammenarbeit mit den Mediengestalter-Klassen der Berufsschule II gestaltet. Aus einer Reihe von unterschiedlichen Entwürfen ging Chiara Coletta als Siegerin hervor. Eine Ehrung der Auszubildenden und ein gemeinsames Foto sollten im Rahmen eines Pressetermins stattfinden, welcher leider dieses Jahr entfallen musste. Daher bedanken sich Oberbürgermeister Andreas Starke und Landrat Johann Kalb nun auf diesem Weg herzlich bei Chiara Coletta für das Siegerplakat.

Der Ferienpass ist **ab Mitte Juli** im Bürgerrathaus (Promenadestraße 2a) und im Landratsamt an den Infotheken erhältlich, sowie in den Gemeindeverwaltungen der Landkreismunicipalitäten Bamberg. Weitere Verkaufsstellen werden auf den Internetauftritten des Stadt und des Landkreises Bamberg veröffentlicht.

LANDRATSAMT BAMBERG

„Eine gute Sache muss man fördern“

Kreisausschuss einstimmig für Förderung des Notrufs bei sexualisierter Gewalt

„Eine gute Sache muss man fördern“, so Landrat Johann Kalb – das sahen auch die Mitglieder des Kreisausschusses so. Sie beschlossen in der jüngsten Sitzung einstimmig eine Fortführung der Förderung des Projektes „Notruf bei sexualisierter Gewalt“ in Höhe von 17.165 Euro pro Jahr. Der Landkreis Bamberg fördert den Notruf seit 2013. Bislang betrug die Fördersumme jährlich 8.500 Euro.

Der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) ist seit 1988 Träger des Notrufs bei sexualisierter Gewalt. Er ist im Bereich von Prävention, Beratung und Begleitung betroffener Kinder, Frauen und Familien tätig. „In diesem Rahmen bietet er persönliche Gespräche und telefonische Beratungen an, vermittelt Hilfsangebote, leistet Krisenintervention, unterstützt ggf. bei Strafanzeigen und bei der Prozessbegleitung und bietet Selbsthilfe- und Betroffengruppen an“, erläuterte Landrat Johann Kalb. Dabei ist in den vergangenen Jahren die Zahl der Beratungen kontinuierlich gestiegen. Suchten 2015 noch rund 130 Personen Hilfe, waren es 2018 fast 180 Menschen.

Der Schwerpunkt der Beratungsarbeit liegt bei Frauen, die in der Kindheit sexuell missbraucht wurden und nun unter psychosomatischen Erkrankungen leiden oder Kinder haben, die das Alter erreichen, in dem der eigene Missbrauch stattgefunden hat. Vermehrt berät der Notruf auch Personen, die von sexuellen Übergriffen an Kindern und Jugendlichen wissen oder solche Übergriffe vermuten. Geplant sind zudem das Angebot von Schulungen zur Prävention und Sensibilisierung sowie der Ausbau des Beratungsangebots für die ländlichen Regionen.

Landkreis Bamberg richtet Fonds für Nachbarschaftshilfen und Fahrdienste ein

Der Landkreis Bamberg fördert jährlich die Seniorinnen- und Seniorenarbeit in den Gemeinden. Auch ehrenamtliche Fahrdienste (Bürgerbusse) können eine Förderung erhalten. Es gibt aber immer wieder Situationen in denen Helferkreise oder Nachbarschaftshilfen Herausforderungen bewältigen, die von den bisherigen Förderungen nicht erfasst werden. Die Sparkasse Bamberg hat dem Landkreis daher eine Spende in Höhe von 7.500 € für die Einrichtung eines Fonds für Nachbarschaftshilfen/Fahrdienste des Landkreises Bamberg zur Verfügung gestellt.

Ehrenamtliche aus dem Landkreis Bamberg, die im Bereich der Nachbarschaftshilfen tätig sind – insbesondere organisierte Nachbarschaftshilfen, Helferkreise oder Seniorengruppen – können ab sofort einen Antrag auf Fahrtkostenerstattung stellen. Berücksichtigt werden Fahrten, die ab dem 1. Juli 2020 durchgeführt wurden. Weitere Informationen und Hinweise zur Fahrtkostenerstattung sowie das Antragsformular sind unter www.landkreis-bamberg.de/Ehrenamtsarbeit abrufbar.

Landkreis will Schlagzahl im Klimaschutz verdoppeln

Landrat Johann Kalb schlägt zusätzlichen Klimaschutzmanager vor - Grobkonzept für Taktung und Netz der Buslinien liegt im Sommer vor.

„Der Landkreis Bamberg will die umfangreichen Projekte und Initiativen für den Klimaschutz nahtlos fortführen und weiter ausbauen. Wir suchen einen Nachfolger für unseren Klimaschutzbeauftragten Robert Martin, der Anfang 2021 in den Ruhestand gehen will. Zusätzlich schlage ich vor, unsere Schlagzahl mit einem Klimaschutzmanager zu verdoppeln.“ Dieses Ziel stellte Landrat Johann Kalb am Donnerstag den Mitgliedern des Umweltausschusses vor. Für das Klimaschutzmanagement hat der Freistaat Bayern ein Förderprogramm aufgelegt.

„Der Nachfolger von Robert Martin findet ein bestelltes Feld vor. Er tritt allerdings auch in große Fußstapfen. Stadt und Landkreis haben sich seit 2008 in der Klimaallianz eine Vorreiterrolle erarbeitet. Ich werde mich dafür stark machen, dass wir diese mit einer zweiten Stelle deutlich ausbauen“, steckte Landrat Johann Kalb die Erwartungen ab. „Stadt und Landkreis befinden sich bereits mitten in der Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes. Fertigstellung und Umsetzung sind mit die wichtigsten Investitionen in die Zukunft des Landkreises Bamberg.“

In die Jury des Klimaschutzpreises 2020 der Klima- und Energieagentur entsendet der Umweltausschuss Johannes Krapp (Stellvertretung: Sigrid Reinfelder). Der Jury gehören auch Landrat Johann Kalb, Oberbürgermeister Andreas Starke, der Geschäftsführer der Klima- und Energieagentur und ein Mitglied des Umweltsenates der Stadt Bamberg an.

Mit einem Sachstandsbericht brachte die Kreisverwaltung die Mitglieder des Umweltausschusses auf den aktuellen Stand bei der Mobilität. Nachdem der Kreistag im Dezember 2019 den neuen Nahverkehrsplan beschlossen hat, läuft im Verbund des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg (VGN) die Überplanung des kompletten Busliniennetzes. In den nächsten Wochen soll ein Grobkonzept stehen, mit welcher Taktung und auf welchem Netz die Busse verkehren sollen. Dieses Grobkonzept geht dann in die Abstimmung auch mit den Kommunen.

Beim Radwegebau ist der Weg frei für einen lange gewünschten Lückenschluss entlang der Staatsstraße 2260 zwischen Herrnsdorf und Röbersdorf, nachdem alle nötigen Grundstücke hierfür erworben werden konnten. Sobald die beantragte Förderung genehmigt ist, soll mit dem Bau begonnen werden, so Landrat Johann Kalb.

Kurz vor der Fertigstellung steht nach den Worten des Landkreischefs das Konzept für den Alltagsradverkehr. Darin wird ein 775 Kilometer langes Radwegenetz definiert, das sichere, direkte und zügig befahrbare Verbindungen im Alltagsradverkehr gewährleisten soll. Das Konzept identifiziert nicht nur notwendige Lückenschlüsse, sondern auch Gefahrstellen und Maßnahmen, wie diese behoben werden sollen.

Als Nadelöhr für die schnelle Radverbindung Bamberg-Forchheim-Erlangen wurde auf dem Gebiet des Landkreises Bamberg der Bereich der Schleuse Strullendorf identifiziert. Damit künftig nicht mehr ein Umweg über das Gewerbegebiet Strullendorf genommen werden muss, soll eine sichere Querung der Bahnlinie Strullendorf-Schlüsselfeld angestrebt werden.

Storchenpaar erfolgreich umgesiedelt

Der Landkreis Bamberg macht einem Storchenpaar den Umzug schmackhaft.

In Frensdorf ist jeder willkommen. Alljährlich sind auch zwei Störche gern gesehene Gäste in dem Ort. Meister Adebar ist sogar als kleines Denkmal am Dorfbrunnen zu finden.

Im vergangenen Jahr steuerten die Gefiederten erstmals zielsicher das Dach des Gasthofes des Bauernmuseums an. Sie errichteten ihr Nest allerdings ausgerechnet auf dem Kamin des Gebäudes. Der Horst bekam an dieser Stelle deshalb weder dem weißen Federkleid der Störche noch dem Kamin. Schnell war man sich beim Landkreis Bamberg einig: Eine Nisthilfe soll für Abhilfe und dafür sorgen, dass das Storchenpaar „Untermieter“ bleiben kann.

In diesem Jahr flog das Storchenpaar Frensdorf nun erneut an. Weil der Kamin des Gasthofes des Bauernmuseums mit einer Spitze für das Storchenpaar ungangbar gemacht worden war, suchte es sich nun den Kamin des Frensdorfer Rathauses als Herberge aus. Die Herausforderung war dort die gleiche wie im Vorjahr.

Das vorbereitete, verlockende Angebot, auf die Nisthilfe auf dem Gasthof des Bauernmuseums umzuziehen, nahmen die Störche wohl auch deshalb an, weil dort das alte Nest aus dem Vorjahr ihre Nistabsichten deutlich erleichterten. Und so klappte es schnell mit dem Nachwuchs, der mit seinen Eltern nun auch die Besucher des Bauernmuseums und die Bewohner von Frensdorf verückt.



LANDKREIS BAMBERG

Landkreis Bamberg sammelt „gefährliche Abfälle“

Bitte Terminkorrektur beachten:

**Burgebrach: Samstag, 11. Juli 2020
(Parkplatz neben der Steigerwaldhalle)
von 08.30 bis 10.00 Uhr**

NOTARSPRECHTAG

Notar Dr. Peter Wirth im Rathaus Burgebrach, Trauungssaal.

Der nächste Sprechtag findet statt am:
Do., 16.07.2020 von 14.30 – 18.00 Uhr (je nach Bedarf)

Vorherige telefonische Vereinbarung mit der Notarkanzlei in Bamberg, Tel. 0951/917060 ist unbedingt erforderlich.

FLUSSPARADIES FRANKEN

Flussparadies empfiehlt Familienausflug zum Mainingzwitter-Pfad

Flussparadies Franken hat Faltblatt neu aufgelegt.

Im Mai 2015 wurde an der Mainschleife in Unterbrunn der Mainingzwitter-Pfad eröffnet. Ausgedacht hat sich damals diesen Erlebnispaziergang für Familien eine Projektgruppe der Viktor-von-Scheffel-Realschule. An fünf Stationen können Kinder auf spielerische Art viel über den Main, seine Vögel, Fische und Steine lernen.

Höhepunkt des Pfades ist sicher der dort vorhandene Vogelbeobachtungsturm des damaligen Life-Naturschutzprojektes, von dem aus die gesamte Mainschleife überblickt werden kann. Passend zum Mainingzwitter-Pfad gibt es nun auch wieder druckfrisch ein Faltblatt für die einzelnen Stationen. Dieses Heftchen wartet auf seine Leser und Entdecker! **Der kleine freundliche Vogel Flori, der ebenfalls von einer Schülerin „erschaffen“ wurde begleitet die Besucher dabei von Station zu Station. Viel Spaß beim Entdecken und Staunen in Unterbrunn!**

Der Mainingzwitter-Pfad ist ein tolles Ausflugsziel für Familien. In Unterbrunn gibt es ein Gasthaus mit schönem Biergarten. Der flache Uferbereich des Mains und die Kiesstrände laden zum Spielen im und am Wasser ein. Bitte vor allem bei kleineren Kindern trotzdem auf die Strömung im Main achten! Das Mainingzwitter-Faltblatt ist beim Markt Ebersfeld, direkt vor Ort an der ersten Station in Unterbrunn, beim Flussparadies Franken 0951 85790 direkt oder über die Internetseite www.flussparadies-franken.de erhältlich.

Klimafreundliche Anreise mit dem Rad direkt auf dem Main-Radweg (www.mainradweg.com) oder mit der seit diesem Jahr neu eingerichteten Buslinie 1252 direkt vom Bahnhof Ebersfeld nach Unterbrunn. Der Bus hat direkten Anschluss an die in Ebersfeld haltenden Züge. Wichtig: am Wochenende sowie am Morgen und am Abend fährt die Linie 1252 als Rufbus mit teilweise etwas längerer Fahrzeit. Bitte dann 60 Minuten vor Abfahrt des Busses unter 09571 / 18180 die Mitfahrt anmelden (www.vgn.de). Die Haltestelle des Rufbusses befindet sich in Ebersfeld am Westausgang des Bahnhofs. Wer aus Richtung Bamberg anreist muss durch die Unterführung gehen.

Mit dem VGN-Tagesticket plus können bis zu zwei Erwachsene und bis zu 4 Kinder gemeinsam beliebig viele Fahrten unternehmen. Statt Personen können auch Fahrräder mitgenommen werden. Das am Samstag gelöste Tagesticket ist auch am Sonntag noch gültig.

Das Obermaintal ist als Teil des europäischen NATURA-2000 besonders geschützt. Weitere Informationen dazu unter www.ganz-meine-natur.bayern.de



**TELEFONVERZEICHNIS DER
VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT BURGEBRACH
(TEL.: 09546 / 9416-0 / FAX: 09546 / 9416-10)**

	Durchwahl	Zimmer
VG-Vors. und 1. Bgm. des Marktes Burgebrach		
Herr Johannes Maciejonczyk	-20	17
Sekretariat		
Frau Katja Selig	-15	16
Geschäftsstelle der VG – Geschäftsleiter		
Herr Markus Kraus	-25	15
Bauamt, Allgemeine Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit		
Frau Elke Pieger	-30	14
Allgemeine Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Märkte		
Frau Anna Birkner	-31	12
Liegenschaften, Beitragswesen, Wasserrecht, Mietwesen		
Frau Maria Selig	-33	12
Hoch- und Tiefbauamt, Bauhof		
Herr Stefan Menz	-35	11
Frau Nicole Stadter	-36	11
Gebäudeunterhalt		
Frau Monika Dürrbeck	-51	04
Einwohneramt, Passamt, Fundamt, Sozialamt		
Frau Andrea Ehrenschwender	-44	06
Frau Christina Pfaff	-40	06
Standesamt, Friedhofsverwaltung		
Frau Maria Wächtler	-45	05
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Kämmerei, Verkehr, Personalwesen, Land- und Forstwirtschaft		
Herr Klaus Dorsch	-60	21
Herr Andreas Kram	-63	23
Frau Vanessa Lang	-62	25
Frau Brigitte Bayer	-61	23
Frau Nadine Hetzel	-59	21
Kasse, Steueramt		
Frau Birgit Dorn	-64	01
Frau Rita Röckelein	-65	01
Hauptverwaltung, Sportamt, EDV, Gemeindeentwicklung, Städtebauförderung, Wertstoffhof, Archiv		
Herr Stephan Bäuerlein	-66	22
Herr Philipp Resch	-70	22
Frau Elisabeth Finster	-67	26
Hauptverwaltung, Sitzungsdienst, Fremdenverkehr, Homepagepflege		
Frau Jasmin Pfohlmann	-68	26
Mitteilungsblatt		
Frau Christina Trunk	-50	03
Bauhof		
Herr Josef Jäger und weitere Mitarbeiter	0 95 46 / 15 17	
Hallenbad		
Herr Roland Pabsthart	0 95 46 / 59 55 55 60	
Kläranlage		
Herren Georg Pflaum, Rainer Wetz, Alexander Graf	0 95 46 / 7 24	
Gemeindeverwaltung Schönbrunn		
	0 95 46 / 66 83	

**STAATLICH ANERKANNTE BERATUNGSSTELLE FÜR
SCHWANGERSCHAFTSFRAGEN BEIM LANDRATSAMT
BAMBERG**

Wir informieren...

- über gesetzliche Ansprüche und Leistungen vor und nach der Geburt, wie z. B. Elterngeld, Kindergeld, Fragen zum Mutterschutz usw.
- über finanzielle Leistungen wie z. B. der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ (eine Beantragung ist nur vor Geburt möglich).
- über Hilfsangebote von anderen Stellen.

und beraten...

- bei Fragen im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.
- zu Schwangerschaft, Partnerschaft, beruflichen Fragen.
- in Krisenzeiten.

Neuigkeiten aus der Schwangerenberatung:

Ab sofort können wir Ihnen wieder persönliche Beratungsgespräche anbieten.

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstelle unter der Rufnummer 0951/ 85-651 oder per mail unter schwangerenberatung@lra-ba.bayern.de.

Alle Beratungsgespräche sind kostenfrei und können auf Wunsch anonym erfolgen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung. Es werden auch regelmäßig Abendsprechstunden angeboten. Kostenlose Parkplätze stehen am Landratsamt zur Verfügung.

VEREINE UND VERBÄNDE
**TSV WINDECK 1861 BURGEBRACH E.V.
FUSSBALL KLEINFELD**


**Habt ihr Lust auf Spiel, Spaß
und FUSSBALL?**

Ab Dienstag, 14.07.2020

von 17:00 bis 18:00 Uhr

**findet auf dem Sportgelände
in Burgebrach**

**für unsere G-Jugend (Jahrgänge 2015 und jünger) ein
Fussballangebot statt.**

Interesse? Dann meldet euch an.

Wir freuen uns auf Euch!

**Christian Trunk
0151/12754521
09546/5952835**



AMTSTUNDEN

Burgebrach:

Mo + Di 08.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 16.30 Uhr
Mi 08.00 bis 12.00 Uhr
Do 08.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 18.00 Uhr
Fr 08.00 bis 13.00 Uhr

Schönbrunn i. Steigerwald:

Di + Do 13.15 bis 18.15 Uhr

HALLENBAD BURGEBRACHAmpferbacher Str. 14,
96138 BurgebrachAb **03.07.2020** wieder geöffnet:

Mo - Mi 16.30 bis 21.00 Uhr
Do 16.30 bis 21.30 Uhr
Fr 14.30 bis 19.30 Uhr
Sa 14.00 bis 18.00 Uhr
So 10.00 bis 12.00 Uhr

WERTSTOFFHOF

Kapellenfeld, Industriegebiet Ost

Di 15.00 bis 18.00 Uhr
Do 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa 09.00 bis 14.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass das Anliefern von Wertstoffen zum Wertstoffhof außerhalb der Öffnungszeiten bzw. das Abladen vor dem Eingang nicht gestattet ist.

Infos unter Landratsamt Bamberg, Abfallwirtschaft, Tel. 0951/85-706 oder unter der Homepage www.landkreis-bamberg.de

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. VITUS IM BÜRGERHAUS

Hauptstraße 11a, 96138 Burgebrach,
Tel. 09546 / 5936 496
iOPAC über www.burgebrach.de
oder www.pfarrei-burgebrach.de

Mi 08.30 bis 10.00 Uhr
16.00 bis 18.30 Uhr
Fr 10.00 bis 12.00 Uhr
So 10.00 bis 11.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

GEMEINDEBÜCHEREI SCHÖNBRUNN

Zettmannsdorfer Str. 16
96185 Schönbrunn i. Steigerwald
Tel. 09546 / 5956257

Di 16.30 bis 18.00 Uhr
Sa 13.00 bis 14.30 Uhr

Bitte denken Sie an den Mund- und Nasenschutz.

SENIORENBÜRO SCHÖNBRUNN I. STEIGERWALD

Zettmannsdorfer Str. 16
96185 Schönbrunn i. Steigerwald
Tel. 09546 / 5956258

SENIORENHILFE STEIGERWALD BURGEBRACH

Hauptstr. 11 A, 96138 Burgebrach
Tel. 09546 / 594945

TAFEL BURGEBRACH ST. VITUS

Da die Lebensmittel täglich eingeholt und sortiert werden, ist die Tafel wie folgt besetzt:

Mo - Fr 09.00 bis 11.00 Uhr
Ausgabezeiten:
Mi + Fr 14.00 bis 15.00 Uhr

Neukunden möchten sich bitte mit gültigem Bewilligungsbescheid und Kopie des Personalausweises ab 13.30 Uhr bei der Leitung melden.

Bitte denken Sie an den Mund- und Nasenschutz.

RUFBUS BURGEBRACH UND SCHÖNBRUNN I. STEIGERWALD

Tel. 09546 / 444

Bis auf Weiteres kostenlos

Weitere Infos in den ausliegenden Flyern und unter der Homepage www.vg-burgebrach.de

JUGENDZENTRUM IM EDITH-STEIN-HAUS

Kirchplatz 2, 96138 Burgebrach
Ab **16.06.2020** wieder geöffnet:
Sonderöffnungszeiten:
Mo - Fr 12.00 bis 18.00 Uhr

**APOTHEKEN NOTDIENST**

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils um 08.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag um die gleiche Zeit.

09.07.20	Laurenzi-Apotheke	Oberer Kaulberg 7	96049 Bamberg	0951/55454
10.07.20	Apotheke an der Sinfonie	Graf-Stauffenberg-Platz 11	96047 Bamberg	0951/9685590
11.07.20	Wunderburg-Apotheke	Hans-Schütz-Str. 3	96050 Bamberg	0951/96430202
12.07.20	Apotheke am Rathaus	Hauptstr. 10	96138 Burgebrach	09546/704
13.07.20	Marien-Apotheke	Hauptstr. 39	96138 Burgebrach	09546/309
14.07.20	Hof-Apotheke	Karolinenstr. 20	96049 Bamberg	0951/57075
15.07.20	Marien-Apotheke	Marienstr. 1	96050 Bamberg	0951/981510

IMPRESSUM

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach
Hauptstraße 3, 96138 Burgebrach

Telefon 09546 / 9416 0, Telefax 09546 / 9416 10

verwaltung@vg-burgebrach.de, www.vg-burgebrach.de

VG-Vorsitzender: Johannes Maciejonczyk,
1. Bürgermeister des Marktes Burgebrach
Telefon 09546 / 9416 20

Stellvertreter: Dirk Friesen,
1. Bürgermeister der Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald
Telefon 09546 / 6683
Handy 0175 / 9379 184



Nächste Ausgabe: 16.07.2020
Redaktionsschluss: 08.07.2020

GOTTESDIENSTORDNUNG

12.07. BIS 19.07.2020



Der Kath. Pfarreien- und Kuratiengemeinschaft Burgebrach / Schönbrunn mit Ampferbach, Oberköst und Stappenbach

SONNTAG, 12. JULI – 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS KOLLEKTE: KATH. BILDUNGSZENTRUM AM OBEREN STEPHANSBERG

08.15 Oberköst: Wortgottesfeier mit Kommunion

09.00 Burgebrach: Erstkommunionfeier
Amt f. † Kötznner-Schugens

10.30 Burgebrach: Erstkommunionfeier

09.00 Schönbrunn: Erstkommunionfeier

10.30 Schönbrunn: Erstkommunionfeier

14.00 Burgebrach: Tauffeier von Hannah Pfohlmann u. Franz Hager

MONTAG, 13. JULI – HOCHFEST HL. KAISER HEINRICH - BISTUMSPATRON

19.00 Küstersgreuth: Jahrtag f. † Josef Starklauf, Theresia Starklauf u. Franz Spörlein / Jahrtag f. † Ernst u. Gustav Rosenberger, leb. u. † Angehörige

20.00 Burgebrach: Organistentreffen

DIENSTAG, 14. JULI – HL. KAMILLUS V. LELLIS

19.00 Burgebrach: Quartalsstiftsmesse f. † Mitglieder der Dreifaltigkeitsbruderschaft / Jahrtag f. † Rudolf Deschner, leb. u. † Ang.

MITTWOCH, 15. JULI – HL. GUMBERT

19.00 Stappenbach: Amt f. † Fam. Dotterweich, Rascher, Rauh u. Bayer - **anschließend Treffen der Wortgottesleiter**

19.00 Halbersdorf: Amt f. † Georg, Barbara, Michael u. Marga Adam

FREITAG, 17. JULI

19.00 Treppendorf: Jahrtag f. † Hans Thomann u. Betty Thomann, leb. u. † Ang. / Amt f. † Georg Bogensperger u. Großeltern Bogensperger

SAMSTAG, 18. JULI

15.00 Stappenbach: Tauffeier von Tom Güttler

16.45 Unterneuses: Jahrtag f. † Rudolf Dreßel, Maria Dreßel u. Johann Dreßel / Jahrtag f. † Barbara Hofmann u. Adam, leb. u. † Ang. / Jahrtag f. † Hans Bezold

18.00 Burgebrach: Pfarrgottesdienst - Amt f. † Georg Butterhof, Hans u. Eugenia Hofmann / Jahrtag f. † Regina Sperber u. Georg u. Barbara Sperber / Amt f. † Josef Stix, Eltern Stix u. Landgraf u. Ang. / Jahrtag f. † Peter Zahnleiter u. Ang. / Jahrtag f. † Hans Mohr, Georg u. Barbara Hartmann

18.00 Ampferbach: Amt f. † Johann u. Elsa Dotterweich / Amt f. † Elisabeth Bogensperger u. Ang.

18.00 Grub: Patrozinium – Amt f. leb. u. † Mitglieder des Tipp-Clubs Grub

Kath. Pfarramt Schönbrunn, Pfarrgasse 2, 96185 Schönbrunn i. Steigerwald, Di und Do 08.00 bis 11.00 Uhr, Telefon: 0 95 46 / 92 10 53 Fax: 0 95 46 / 92 10 54, E-Mail: pfarrei.schoenbrunn@erzbistum-bamberg.de, www.pfarrei-schoenbrunn.de

SONNTAG, 19. JULI – 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08.15 Oberköst: Amt f. † Käti Wächtler, Wolfgang u. Klaus u. Ang. / Amt f. † Johann Hahn / Amt f. † Kunigunda u. Johann Gebhart u. † Ang. / Amt f. † Georg Maislein, Morgenroth u. Regina Bayer / Amt f. † Hans Lösel z. Sterbtage / Jahrtag f. † Johann Dotterweich

09.00 Burgebrach: Erstkommunionfeier

09.30 Schönbrunn: Amt f. † Daniel Ruß, leb. u. † Ang., Resi Selig u. Maria Bubenberger / Jahrtag f. † Christian Dittmayer u. Amt f. † Franz Dittmayer, † Theresia u. Georg Wazanini, leb. u. † Ang. / Amt f. † Leonhard Dotterweich, Eltern Dotterweich, Schwiegereltern Fröhling, leb. u. † Ang. / Amt f. † Willi Neuner, Thomas u. Else Hofmann, Irmtrud u. Peter Raguse / Amt f. † Scharf, Wellein u. Wernsdorfer / Amt f. † Eltern Brodmerkel u. Inge Eggmaier / Amt f. † Margareta Dürrbeck, leb. u. † Ang., Josef u. Bruder Andreas

10.30 Stappenbach: Erstkommunionfeier

13.30 Grasmannsdorf: Ökumenischer Wald- und Wiesengottesdienst mit der ev. Kirchengemeinde Walsdorf zwischen Grasmannsdorf und Walsdorf mit dem Posaunenchor

Hinweis zu den Erstkommunionfeiern:
Wir bitten zu berücksichtigen, dass die Erstkommunionfeiern für die Erstkommunionkinder und ihren Angehörigen vorbehalten sind. Nutzen Sie in dieser Zeit bitte die anderen Termine für ihren Gottesdienstbesuch!

Zu ihrer Information:
Die Jubelkommunionen 2020 finden heuer leider nicht statt.

- GEÄNDERTE Voraussetzungen für Gottesdienste:**
- In den Kirchen: Mindestabstand von **1,50 m**
 - Im Freien: max. **Teilnehmerzahl 200, Mindestabstand: 1,5m.**
 - **Mund-Nasen-Bedeckungspflicht beim Betreten und Verlassen der Kirche (am Sitzplatz keine Maskenpflicht mehr!)**
 - Kranke Menschen werden gebeten zuhause zu bleiben.
 - Anmeldungen für Gottesdienste in Burgebrach und Schönbrunn im Pfarrbüro (09546/201)
 - Anmeldungen für Ampferbach: Frau Heidenreich (09546/481) oder Frau Oberst-Wächtler (09546/5292)
 - Anmeldungen für Oberköst: Herr Drescher (09546/8206)
 - Anmeldungen für Stappenbach: Herr Hartmann (09546/6006)
 - Anmeldungen für die Gottesdienste in den Kapellen über die jeweiligen Mesner/innen
 - Bitte bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit!
 - Kommen Sie rechtzeitig vor Gottesdienstbeginn

Burgebrach Spendenkonto
Raiffeisenbank IBAN: DE83 7706 2014 0000 0027 55
Sparkasse IBAN: DE02 7705 0000 0000 1020 79

Schönbrunn Spendenkonto
Raiffeisenbank IBAN: DE65 7706 2014 0000 9018 81

Stappenbach Spendenkonto
Raiffeisenbank IBAN: DE27 7706 2014 0000 5005 00

Ampferbach Spendenkonto
Raiffeisenbank IBAN: DE61 7706 2014 0000 0027 63

Tafel Burgebrach Spendenkonto
Raiffeisenbank IBAN: DE48 7706 2014 0700 0150 40

Herausgeber (V.i.S.d.P.) Pfarrer Bernhard Friedmann:
Kath. Pfarramt Burgebrach, Ampferbacher Str. 2, 96138 Burgebrach, Mo. bis Fr. 08.00 bis 11.00 Uhr und zusätzlich Mo. 14.00 bis 16.00 Uhr und Mi. 12.00 bis 17.00 Uhr
Telefon: 0 95 46 / 20 1 Fax: 0 95 46 / 52 55
st-vitus.burgebrach@erzbistum-bamberg.de, www.pfarrei-burgebrach.de